

Anlage zur IDW-Veranstaltung FACT-Forschungskolloquium

• **Termin:** 06.11.2026 14:00-18:00

• **Beschreibung:**

Im Rahmen des Forschungskolloquiums stellen Studierende mit FACT-Abschlussarbeiten ihre Thesisprojekte im Rahmen 20-minütiger Präsentationen zzgl. 10 Minuten Diskussion in drei parallelen Streams vor und erhalten ein differenziertes Feed-back von den anwesenden Professoren und Mitstudierenden.

Es gibt zwei Möglichkeiten der Teilnahme, die bei der Anmeldung anzugeben sind:

- a) **Vortragende:** stellen ihr Thesisprojekt in einer 20-minütigen Präsentation vor, diskutieren dieses mit den Anwesenden und erhalten ein strukturiertes inhaltliches und methodisches Feed-back, um Ihre Thesis weiterzuentwickeln
- b) **Zuhörer*innen:** lernen verschiedene Thesisprojekte im FACT-Bereich kennen und können Fragen stellen.

• **Lernziele:**

a) Für Vortragende:

- ✓ Die Studierenden können das gewählte Thesisthema in die Wissenschaft und die vorhandene wissenschaftliche Literatur einbetten und eine Forschungslücke aufzeigen.
- ✓ Sie können geeignete Hypothesen zur Schließung der Forschungslücke aufstellen.
- ✓ Sie können Methoden zur Überprüfung dieser Hypothesen benennen, Vor- und Nachteile abwägen und eine geeignete Methodik wählen.
- ✓ Alternativ können argumentativ, normative und konzeptionelle Arbeiten verfasst werden.
- ✓ Sie können die eigenen empirischen Ergebnisse sinnvoll interpretieren
- ✓ Sie können die eigenen Ergebnisse vor der vorhandenen Literatur reflektieren.
- ✓ Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Paper zu verfassen, zu verteidigen und abzusichern. Durch die Öffnung für Zuhörer*innen aus anderen Fachbereichen müssen die Vortragenden sich auch anderen Argumenten stellen und eine interdisziplinäre Perspektive einnehmen.
- ✓ Die Studierenden sind in der Lage eigene wissenschaftliche Erkenntnisse zu präsentieren und Fachleuten wie Laien – auch aus anderen Fachdisziplinen - zugänglich zu machen.

b) Für Zuhörer*innen:

- ✓ Am Beispiel des FACT-Bereichs lernen sie typische Forschungsprobleme und -methoden zu deren Bearbeitung kennen.
- ✓ Durch Diskussionen können Bezüge zu ihren Fachdisziplinen hergestellt und so eine interdisziplinäre Perspektive gefördert werden.

- **Voraussetzung zur Teilnahme**

- a) **als Vortragende*r:** Bearbeitung einer Abschlussarbeit in den Bereichen Rechnungswesen, Controlling, Steuern, Risikomanagement, Corporate Governance sowie Kapitalmarktforschung
- b) **als Zuhörer*innen:** keine